



Verstorben ist am 23. Dezember 2022 im Alter von 94 Jahren



Pfarrer i. R. Anton Englert

* am 17. September 1928 in Wülfershausen

☞ am 21. Juli 1957 in Würzburg

Er wurde 1957 vom damaligen Apostolischen Nuntius Dr. Aloysius Muench zum Priester geweiht, danach war er als Kaplan in Mömbris, Lohr am Main, Volkach und Schweinfurt-Sankt Josef eingesetzt. 1962 wurde Englert Pfarrer von Hesselbach. 1965 wechselte er nach Ebertshausen. 1968 wurde er von Bischof Josef Stangl zum Pfarrer von Kitzingen-Sankt Johannes ernannt. Von 1969 bis 1984 war er zudem Dekan des Dekanats Kitzingen. 1984 ernannte ihn Bischof Paul-Werner Scheele zum Pfarrer von Schweinfurt-Sankt Josef. Von 1985 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1996 hatte er zudem das Amt des Prokurators des Dekanats Schweinfurt-Stadt inne. Seinen Ruhestand verbrachte Englert in Hammelburg. Dort half er zunächst in der Pfarrei Sankt Johannes mit. 1998 bekam er einen Seelsorgeauftrag für Burghausen (Dekanat Schweinfurt-Nord). Ab 2012 hatte Englert einen Seelsorgeauftrag für die Pfarreiengemeinschaft „Maria Hilf, Wasserlosen“.

Pfarrer Anton Englert wurde als ein bescheidener, zuverlässiger und eifriger Priester erlebt. Er verstand es für die Menschen, die auf der Schattenseite des Lebens stehen, da zu sein. Er wollte niemanden zur Last fallen. Anton Englert war oftmals Helfer in der Not, ohne groß selbst darüber zu reden. Es war für ihn selbstverständlich, Gutes im Verborgenen zu tun. Er hat die Menschen so angenommen, wie sie sind. Vorurteilsfrei ging er auf die Menschen als Seelsorger zu.

Pfarrer Anton Englert kannte auch seine eigenen Schwächen und holte sich Rat, um vieles auch besser zu machen. Er war ehrlich zu sich selbst. Als Seelsorger war ihm keine Arbeit zu viel.

Auch in seiner Heimat Wülfershausen und anderen Pfarreien half er aus. Kein Weg war ihm zu weit. So war ihm sein Namenspatron, der Hl. Antonius von Padua, den er sehr verehrte, sein stetiger Begleiter. Pfarrer Anton Englert war ein stiller Geber, beständiger Beter und ein Freund für die Menschen, die ihm anvertraut waren.

Pfarrer Englert konnte altersbedingt seinen Ruhestand zum Wohle der ihm anvertrauten Menschen rüstig verbringen. Bis ins hohe Alter hat er regelmäßig Gottesdienste im Krankenhaus und im Seniorenheim in Hammelburg gefeiert. Mit Anfang Neunzig und beginnender Coronapandemie ist er altersbedingt kürzer getreten und hat sehr zurückgezogen gelebt.

Wir bleiben unserem Mitbruder Anton Englert in Dankbarkeit verbunden und wollen seiner bei der Feier der Hl. Messe und im persönlichen Gebet gedenken.

Das Requiem für den Verstorbenen findet am Freitag, 30. Dezember 2022 um 13.00 Uhr in Wülfershausen statt. Die Beisetzung schließt sich an.

Würzburg, den 27. Dezember 2022
Kardinal-Döpfner-Platz 4

Ihr Bischof

Dr. Franz Jung
Bischof von Würzburg